

Wanderwoche des OHGV Marburg in Tirol (Maurach/Achensee)

4.-11. Mai 2023

BERICHT



Wanderwoche in Tirol 4. – 11. Mai 2023

Am **Donnerstag, den 4. Mai**, starteten wir pünktlich um 7 Uhr mit dem Zimmermann-Bus und unserem Busfahrer Heinz Zimmermann zur Wanderwoche nach Tirol. Nach einigen Staus im Nürnberger Raum erreichten wir nach gut 9 Stunden unser Ziel, das **Hotel Huber-Hochland in Maurach am Achensee**. Bis zum geplanten und guten Abendessen um 18:30 Uhr waren es noch etwa anderthalb Stunden, reichlich Zeit also, um anzukommen, auszupacken und den Ausblick auf die herrliche Umgebung zwischen Karwendel und Rofangebirge zu genießen.

Der **1. Wandertag** ging ins **Alpbachtal** zur **Drei-Seen-Wanderung um Reintaler See, Krummsee und Buchsee**. Thomas Hohl führte diese wunderschöne, 8 km lange Tour für Gruppe 1, und ich machte mit meiner 2. Gruppe eine 4,5 km lange Runde um den Reintaler See. Da ich mit meiner Gruppe eine kleine Kaffeepause am Gasthaus des Campingplatzes einlegte, konnten beide Gruppen gemeinsam zum 1 km entfernten **Tiroler Bauernhof-Museum** gehen. Auf 3,2 km langen Wegen und hügeligem Gelände kann man sich über 30 wiederaufgebaute Höfe und Nebengebäude ansehen. Auch Schule, Postamt, Kapelle usw. fehlen nicht. Absolut sehenswert!

Auch der **2. Wandertag** bescherte uns sehr gutes Wetter. Thomas machte mit seiner Gruppe von **Mayrhofen im Zillertal** eine Wanderung zu einem wunderschön gelegenen Alpengasthaus. Die Teilnehmenden hatten insgesamt 450 Höhenmeter zu überwinden, um im **Wiesenhof** mit leckeren Schmankerln belohnt zu werden.

Meine Gruppe stieg schon in **Ramsau-Hippach** aus, und wir wanderten an der **Ziller** entlang auf dem **Skulpturenpfad „Kunstfluss“**. Auf ca. 4 km kann man über 30 zum Teil skurrile hölzerne Skulpturen bewundern. In Mayrhofen angekommen, wurde noch etwas gewandert oder gleich der Ort erkundet.

Am **Sonntag** ging es durch die **Kundeler Klamm im Alpachtal**. Die Klamm selbst ist 3,5 km lang, sehr schön und leicht zu begehen. Es wurde vereinbart, dass jede*r so weit und im eigenen Tempo läuft, wie es passt und gefällt. Die Fleißigsten wanderten bis **Mühltal (Wildschönau)** und hatten dann 13 km geschafft. Da das Klamm-Gasthaus neue Pächter suchte und deshalb geschlossen war, fuhren wir kurz entschlossen in Tirols kleinste Stadt, nach **Rattenberg**, zu einer Kaffeepause.

Montag war der erste trübe Tag, aber die Schirme wurden so gut wie gar nicht gebraucht. Thomas hatte mit 15 Mitstreitern eine relativ kleine Gruppe, die über die **Pletzach-Alm** zur **Gern-Alm** und wieder zurück wanderte. Kurz vor der Pletzach-Alm gibt es Wiesen mit allen möglichen Alpenblumen, die wunderschön anzusehen sind, weshalb auch fleißig fotografiert wurde.

Da meine Gruppe ziemlich groß war, gingen wir nur ein Stück gemeinsam auf dem **Tristenau-Weg**. Ich wollte allen die vielen **Primeln** zeigen, die dort auf den Waldwiesen blühen. Da die Teilnehmenden unterschiedliche Leistungsstärken aufwiesen, machte ich den Vorschlag, dass die ‚Stärkeren‘ den 8 km langen Tristenau-Rundweg allein machen. Der Rest ging entweder in **Pertisau** spazieren oder mit mir ein Stück auf dem **Mariensteig** am Achensee entlang.

Am **Nachmittag** wurden das hoteleigene **Schwimmbad** und die **Saunen** reichlich genutzt.

Am nächsten Tag (**Dienstag**) war wieder herrliches Wetter, und es ging zur **Gramai-Alm**. Gruppe 1 wurde an der Mautstraße abgesetzt und wanderte über die **Falzthurn-Alm** zu einem kleinen Wasserfall oberhalb der Gramai-Alm. Wir von Gruppe 2 stiegen an der Gramai-Alm aus und wanderten zuerst auf einem bequemeren Weg als Gruppe 1 zum Wasserfall. Nach kurzer Pause bei der Gramai-Alm wanderten wir leicht bergab zur Falzthurn-Alm, wo wir ausgiebig Einkehr hielten. Gruppe 1 gesellte sich später dazu und gemeinsam ging es die 1 km bis zum Bus und dann ins Hotel.

Nach 4 Sonnentagen und einem trüben Wandertag war es am **Mittwoch** vorbei mit dem schönen Wetter: es regnete fast den ganzen Tag. Wir hatten busfreien Tag, und es waren keine offiziellen Wanderungen geplant. Da Thomas sich erkältet hatte, führte Irene von Majewski eine kleine Schar zum **Buchauer Wasserfall**, und ich zeigte 4 Mitstreiter*innen die kleine **Weissenbach-Klamm**.

Der Abend endete mit einem Gala-Diner bei Kerzenlicht.

Auch am Abreisetag regnete es weiter. Busfahrer Heinz brachte uns nach guter und zügiger Fahrt zurück nach Marburg.

Dies ist nur ein kleiner Überblick von der sehr schönen Frühlingswoche in Tirol.

Heidemarie Oberländer

*Viele fotografische Impressionen von dieser Wanderwoche
finden sich in der Bildergalerie.*